

Innen vor Außen: Interaktives Weiterbildungsmodul für ein Nachhaltiges Landmanagement online

Die Steuerung des sparsamen und nachhaltigen Umgangs mit Flächen unter der Leitlinie „Innen vor Außen“ ist eine zentrale Aufgabe für Gemeinden und Regionen. Innenentwicklung umfasst als Querschnittsthema dabei mehrere Aspekte: die Vermeidung von Flächenneuausweisungen für Siedlung und Verkehr, die Nutzung innerörtlicher Baulandpotenziale sowie den Schutz und die Entwicklung des Freiraums. Dies trägt zum einen zur nachhaltigen Siedlungsentwicklung bei. Zum anderen werden Landnutzungskonflikte im Freiraum reduziert, indem die verbleibenden Flächen zum Beispiel für Nahrungsmittelproduktion, Energiegewinnung oder Erholung zur Verfügung stehen.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung trägt mit der im Jahr 2010 gestarteten Fördermaßnahme „Innovative Systemlösungen für ein Nachhaltiges Landmanagement“ zur Entwicklung und Umsetzung konkreter Lösungen für globale und regionale Herausforderungen bei. In den letzten fünf Jahren haben in bundesweit 13 Verbundprojekten Wissenschaftler gemeinsam mit regionalen Akteuren überzeugende Ideen und Systemlösungen für einen nachhaltigen Umgang mit der verfügbaren Landfläche entwickelt und erfolgreich erprobt. Hierzu zählen auch Beiträge zur Innenentwicklung.

Die Ergebnisse der Verbundprojekte werden nun in einem interaktiven Weiterbildungsmodul zugänglich gemacht. Das Instrument ist online kostenlos verfügbar. Es richtet sich insbesondere an Interessierte aus der Wissenschaft und Praxis, die sich einen vertieften Einstieg in das jeweilige Thema verschaffen wollen. In dem Weiterbildungsmodul werden einführend Herausforderungen und thematische Grundlagen dargestellt, aus den Verbundprojekten innovative Beiträge zur Nachahmung präsentiert sowie Hinweise zur Umsetzung gegeben. Der modulare Aufbau der Weiterbildungsmodule ermöglicht eine schrittweise Bearbeitung des Themas. Der Nutzer kann damit selbst entscheiden, wie schnell und umfangreich er sich mit dem Thema befassen möchte.

Das Modul „Innen vor Außen“ ist Teil einer Weiterbildungsreihe. Das erste Modul zu den Zusammenhängen zwischen regionaler Wertschöpfung und dem Nachhaltigen Landmanagement ist ebenfalls online verfügbar. Weitere Module zum Energie- und Landmanagement sowie zum Wasser- und Landmanagement sind derzeit in Vorbereitung.

Das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V. führt das „Wissenschaftliche Begleitvorhaben – Innovative Systemlösungen für ein Nachhaltiges Landmanagement“ durch. Das Weiterbildungsmodul ist von der Technischen Universität Berlin im Auftrag des Wissenschaftlichen Begleitvorhabens entwickelt worden. Für seine

eindrucksvolle Vermittlung nachhaltigen Handelns erhielt das Begleitvorhaben die Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ durch die Deutsche UNESCO-Kommission.

Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung: Expertise in Sachen Landmanagement

Das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung arbeitet zu gesellschaftlich relevanten Fragestellungen im Zusammenhang mit der Nutzung von Agrarlandschaften, wie Ernährungssicherung, nachhaltige Bewirtschaftung von natürlichen Ressourcen, biologische Vielfalt und Ökosysteme. Forschungsfragen umfassen die naturwissenschaftlichen Grundlagen von Prozessen in Agrarlandschaften, die Wirkung unterschiedlicher Nutzungen sowie daraus entstehende Nutzungskonflikte und deren Regelung. Aufbauend auf den Ergebnissen entwickelt das ZALF Konzepte für eine nachhaltige Nutzung von Agrarlandschaften.



Zu dem Weiterbildungsmodul „Innen vor Außen“ gelangen Sie hier: <http://modul-b.nachhaltiges-landmanagement.de/de/begleitvorhaben/weiterbildungsmodule/>

Zur Wissensthek der Fördermaßnahme gelangen Sie hier: <http://www.nachhaltiges-landmanagement.de/de/wissensthek>

